



Fragen zum Vortrag „Urbaner Holzbau“ aus dem Online -Chat am 16.03.2021



Antworten, Referent: **Prof. Tom Kaden**
Professor & Geschäftsführer, Kaden + Lager, Berlin

SEITE 1

F Könnten Sie bitte nochmal kurz sagen, wo das erwähnte Interview der Soziologin zum Wohnen zu finden ist bzw. den Titel nennen?–

A <https://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/einfamilienhaeuser-debatte-wir-muessen-anders-wohnen-oder-wir-gehen-unter-a-a8ae5355-0002-0001-0000-000176230901>

F Erstellungskosten: netto oder brutto?

A Es handelt sich um Brutto Kosten.

F Können Sie etwas zur Menge, Art und der Herkunft des Holzes sagen?–

A Zur Menge = ?, Fichte, nachhaltige Bewirtschaftung

F Sehen Sie Vorteile im Holztafelbau gegenüber dem Holzskelettbau?

A Immer in Abhängigkeit von der Bauaufgabe

F Können sie etwas zur Zeiteinsparung bei Verwendung des Holztafelbaus sagen? Und wie verhalten sich die Kosten im Vergleich zum konventionellen Bauen?

A Zeiteinsparung hängt vom Vorfertigungsgrad ab. Kosten bei Betrachtung der gesamten Wertschöpfungskette annähernd gleich.

Fragen zum Vortrag „Urbaner Holzbau“ aus dem Online -Chat am 16.03.2021

Antworten, Referent: **Prof. Tom Kaden**
Professor & Geschäftsführer, Kaden + Lager, Berlin

SEITE 2

F Was hat ein Wasserschaden (Rohrbruch) für Auswirkungen auf die Statik im Holzbau?

A Keine

F Ich bin zuständig für die FSC & PEFC-Zertifizierung im Unternehmen. Gerade im Holzbau ist es wichtig, dass auch das Unternehmen, welches das Holz verarbeitet, zertifiziert ist, damit das verarbeitete Holz die Zertifizierung nicht verliert (sei es durch Einzel-, Gruppen- oder Projektzertifizierung). Wie wird das in den Projekten, die Sie betreuen, gehandhabt?

A Zertifizierte Unternehmen

F Wie ist der Brandschutz beim Schul-Ateliergebäude mit mehrgeschossigen Räumen gelöst?

A Brandschutzgutachten

F Wie sah das dialogische Verfahren bei der Schule in Leipzig konkret aus?

A Ausführende Firma, Kaden + Lager, alle relevanten Genehmigungsbehörden der Stadt an einem Tisch; ebenso der/die Mitbewerber – bestes Konzept bekam nach 7 monatigem Verfahren den Auftrag

F Der Modulbau Leipzig wurde mit welcher Firma errichtet?

A Kaufmann Bausysteme

F Wie wird der Schallschutz in den Klassenräumen gelöst?

A Akustikdecken

F Was können Sie zu den Baukosten im Vergleich zur konventionellen Bauweise sagen?

A Siehe oben

F Sind die Bauherren mit dem Wunsch „Holzbau“ angetreten oder mussten diese erst überzeugt werden?

A Bauherr

F Schließen Sie Holz aus gewissen Quellen aus? Z. B. Tropen / Subtropen / Boreale Wälder?

A Ja

Fragen zum Vortrag „Urbaner Holzbau“ aus dem Online -Chat am 16.03.2021

Antworten, Referent: **Prof. Tom Kaden**
Professor & Geschäftsführer, Kaden + Lager, Berlin

SEITE 3

F Der Holzmarkt bietet heute günstiges Bruchholz an. Wie könnte dieser Preisvorteil für die Produzenten beim Einkauf auch für den Bauherren genutzt werden?

A Das wäre eine Frage an die Produzenten

F Die Beschaffungshemmnisse wären auch wichtig zu verstehen, worin diese genau bestehen. Auch der Bauablauf - was ist mit Regen - oder wird nur bei „Sonnenschein“ montiert?–

A Siehe Vortrag

F Mich würde interessieren, in welcher Form Sie integrativ planen, bzw. wie sie Fachplanung und Architektur im Entwurfsprozess verknüpfen–?

A Von Anfang an integrativ

F Frau Klar meint, Holzbau sei teurer. Im FNR-Themendossier steht etwas anderes. Demnach sei Holzbau heutzutage nicht mehr teurer als Standardbau. Wie lässt sich das aufschlüsseln? Können Herr Kaden oder Kubetschek etwas dazu sagen?

A Siehe dazu mein abschließendes Statement in der Fragerunde

F Wenn Holz „kontrolliert brennt“, warum haben die verschiedenen Landesbauordnungen solche Probleme mit hohen Holzgebäuden?

A Das wäre eine Frage an die jeweiligen Länder.

F Holzbauweisen: gibt es Untersuchungen darüber wieviel Holzmengen p.a. verbaut werden dürfen, bevor die vorh. Ressourcen aufgebraucht sind?

A Siehe Folie 10 im Vortrag